

smartvote-Antworten der RR-Kandidaten 2016 anlässlich der Berner Kantonalwahlen 2014

Hinweis: Die Antworten der Kandidierenden beziehen sich auf die Situation von 2014.

(c) Politools/smartvote 2014-16

Frage	Guggisberg (SVP)	Schnegg (SVP)	Ammann (SP)	Bernasconi (SP)	Gsteiger (EVP)	Moser (Parteilos)
Befürworten Sie eine Erhöhung des Rentenalters für Frauen und Männer (z.B. auf 67 Jahre)?	Ja	Eher ja	Nein	Eher nein	Eher nein	Nein
Der Grosse Rat hat eine Kürzung der Sozialhilfe (Grundbedarf) um 10 Prozent gegenüber den Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (Skos) beschlossen. Begrüssen Sie diesen Entscheid?	Ja	Eher ja	Nein	Nein	Nein	Nein
Würden Sie die Einführung von Ergänzungsleistungen für Familien mit tiefen Einkommen im Kanton Bern befürworten?	Nein	Eher nein	Ja	Ja	Ja	Eher nein
Der Kanton unterstützt seit 2011 mit finanziellen Anreizen den gemeinnützigen Wohnungsbau. Begrüssen Sie dies?	Nein	Eher nein	Ja	Ja	Ja	Nein
Eine Volksinitiative will für die Grundversicherung eine öffentliche Einheitskrankenkasse einführen. Unterstützen Sie dieses Anliegen?	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
Eine Initiative verlangt, dass die Regionalspitäler im Kanton Bern eine gesetzliche Bestandesgarantie erhalten und eine umfassende Spital-Grundversorgung anbieten müssen. Befürworten Sie dies?	Eher ja	Eher nein	Nein	Eher ja	Eher nein	Eher nein
Würden Sie es begrüßen, wenn der Kanton Bern flächendeckend Tagesschulen einführen würde?	Nein	Nein	Ja	Eher ja	Eher nein	Eher nein
Gemäss dem Konzept der integrativen Schule werden Kinder mit Lernschwierigkeiten oder Behinderungen grundsätzlich in regulären Schulklassen unterrichtet. Befürworten Sie dies?	Nein	Eher ja	Eher ja	Eher nein	Ja	Eher ja
Soll die Basisstufe, welche einen gemeinsamen Unterricht von Kindergarten und den ersten beiden Primarschuljahren vorsieht, an allen Berner Schulen eingeführt werden?	Nein	Eher nein	Ja	Eher ja	Ja	Eher ja
Finden Sie es richtig, wenn Schulen Dispense aus religiösen Gründen für einzelne Fächer oder Veranstaltungen bewilligen (z.B. Turn-/Schwimmunterricht, Schullager oder Sexualkundeunterricht)?	Nein	Eher nein	Nein	Nein	Nein	Eher ja
Soll der Anteil fremdsprachiger Kinder in den Schulklassen begrenzt werden?	Eher ja	Eher ja	Ja	Nein	Nein	Eher ja
Im Rahmen des Sparpaketes sollen im Kanton Bern die Klassengrössen erhöht und Schulklassen geschlossen werden. Befürworten Sie dies?	Ja	Eher nein	Nein	Nein	Eher nein	Eher nein
Würden Sie es befürworten, wenn Ausländer/innen, die seit mindestens zehn Jahren in der Schweiz leben, das kommunale Stimm- und Wahlrecht erhalten würden?	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Eher ja
Befürworten Sie das bestehende Personenfreizügigkeitsabkommen mit der EU?	Eher nein	Eher ja	Ja	Ja	Ja	Eher nein
Die Anforderungen bei Einbürgerungen wurden in den letzten Jahren auf Bundes- und Kantonsebene erhöht. Begrüssen Sie diese Entwicklung?	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Eher nein
Soll sich der Kanton Bern stärker – auch finanziell – für die Integration der Ausländerinnen und Ausländer einsetzen?	Eher nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Eher nein
Sollen der Konsum von weichen Drogen sowie deren Besitz für den Eigengebrauch legalisiert werden?	Nein	Nein	Ja	Eher nein	Nein	Ja
Würden Sie es befürworten, wenn in der Berner Kantonsverwaltung bei Kaderstellen eine Geschlechterquote von mindestens 35% eingeführt würde?	Nein	Nein	Nein	Eher ja	Nein	Eher nein
Würden Sie es befürworten, wenn in der Schweiz die direkte aktive Sterbehilfe durch einen Arzt straffrei möglich wäre?	Eher ja	Nein	Ja	Eher ja	Nein	Ja
Sollen gleichgeschlechtliche Paare, die in eingetragener Partnerschaft leben, Kinder adoptieren dürfen?	Nein	Nein	Ja	Eher ja	Nein	Ja
Der Schwangerschaftsabbruch ist in der Schweiz in den ersten zwölf Wochen der Schwangerschaft strafflos möglich. Finden Sie das richtig?	Ja	Nein	Ja	Ja	Eher nein	Eher ja
Befürworten Sie die vollständige Trennung von Kirche und Staat?	Eher ja	Eher ja	Ja	Nein	Ja	Ja
Befürworten Sie eine Lockerung der im Kanton Bern geltenden Schuldenbremse?	Nein	Nein	Eher nein	Eher ja	Nein	Nein
Braucht es befristete Steuererhöhungen als Beitrag zur Sanierung des Berner Staatshaushalts?	Nein	Nein	Ja	Ja	Eher nein	Nein
Würden Sie es befürworten, wenn der kantonale Finanzausgleich die wirtschaftlichen Unterschiede zwischen den Berner Gemeinden weniger stark ausgleichen würde als heute?	Nein	Eher nein	Ja	Nein	Eher nein	Ja
Befürworten Sie eine Senkung der kantonalen Unternehmenssteuern?	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja
Sollte sich die kantonale Wirtschaftsförderung auf die Achse Thun-Bern-Biel konzentrieren?	Eher nein	Eher nein	Ja	Nein	Nein	Eher nein
Sind Sie für eine vollständige Liberalisierung der Geschäftsöffnungszeiten (Geschäfte können die Öffnungszeiten nach freiem Ermessen festlegen)?	Ja	Eher nein	Eher nein	Eher ja	Nein	Eher ja
Befürworten Sie die Einführung eines für alle Arbeitnehmenden gültigen Mindestlohnes von 4'000 CHF für eine 100%-Stelle / 40h-Woche (Mindestlohn-Initiative)?	Nein	Nein	Eher ja	Ja	Ja	Nein
Sollen die Behörden bei der Vergabe öffentlicher Aufträge massgebend berücksichtigen müssen, ob eine Firma Lehrlinge ausbildet?	Ja	Eher nein	Ja	Eher ja	Eher ja	Eher nein
Soll der Kanton Bern seine Aktienmehrheit an der Berner Kantonalbank (BEKB) abgeben?	Ja	Eher ja	Nein	Eher nein	Ja	Nein
Die kantonale "Kulturland-Initiative" will die Ausdehnung von Siedlungsflächen verlangsamen und die landwirtschaftlichen Nutzflächen besser schützen. Unterstützen Sie dieses Anliegen?	Eher nein	Eher nein	Ja	Eher nein	Eher ja	Eher ja
Sollen im Kanton Bern Bauzonen geschaffen werden, in denen Liegenschaftsbesitzer zwingend erneuerbare Energien nutzen müssen (Solarenergie, Erdwärme etc.)?	Nein	Eher ja	Nein	Ja	Ja	Eher nein
Befürworten Sie eine Lockerung der Schutzbestimmungen für Gossraubtiere (Luchs, Wolf, Bär)?	Ja	Ja	Eher nein	Eher ja	Eher ja	Eher nein
Sollen für den Bau und den Ausbau von Wind-, Solar- und Wasserkraftwerken die Vorschriften des Umwelt- und Landschaftsschutzes gelockert werden?	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Eher ja
Soll sich der Kanton stärker für den Veloverkehr einsetzen (z.B. mehr Velowege, velofreundlichere Kreuzungen und Abzweigungen, mehr Abstellplätze)?	Eher nein	Eher nein	Eher ja	Eher ja	Eher nein	Eher ja
Befürworten Sie einen Ausbau des Autobahnnetzes im Kanton Bern (z.B. Bau der Autobahnzubringer Emmental/Oberaargau)?	Ja	Eher ja	Eher ja	Eher ja	Ja	Eher nein
Eine Volksinitiative verlangt den schrittweisen Ausstieg der Schweiz aus der Atomenergie bis 2029. Befürworten Sie dieses Anliegen?	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Eher ja
Sollte die Finanzierung von Parteien sowie von Wahl- und Abstimmungskampagnen vollständig offengelegt werden?	Nein	Eher ja	Ja	Ja	Ja	Eher ja
Würden Sie es befürworten, wenn der Kanton Bern mittels Anreizen und Zwangsfusionen die Zahl der Gemeinden von heute 362 auf 50 bis 100 senken würde?	Nein	Eher nein	Ja	Eher ja	Eher ja	Nein
Sollen Sachbeschädigungen im öffentlichen Raum (Vandalismus, Sprayereien) sowie Littering konsequenter verfolgt und härter bestraft werden?	Ja	Eher ja	Ja	Ja	Nein	Eher nein
Sollen im Kanton Bern auch Ausländer/innen als Polizist/innen angestellt werden können?	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein

Sollen die Befugnisse der Sicherheitsbehörden zur präventiven Überwachung des Post-, Telefon- und E-Mail-Verkehrs ausgeweitet werden?	Ja	Eher ja	Eher ja	Eher nein	Ja	Nein
Braucht es zur Wahrung der öffentlichen Sicherheit eine stärkere sichtbare Präsenz der Polizei?	Ja	Eher ja	Ja	Eher nein	Ja	Eher nein
Soll das Jugendstrafrecht in Zukunft mehr Gewicht auf das Verbüssen längerer Haftstrafen in geschlossenen Anstalten als auf Resozialisierungsmassnahmen legen?	Eher ja	Eher nein	Eher nein	Eher nein	Eher ja	Nein
Soll der Kanton Bern den Alkoholkonsum auf öffentlichem Grund zwischen 0.30 Uhr und 7 Uhr verbieten?	Nein	Eher ja	Nein	Eher nein	Nein	Nein
Befürworten Sie die Verschärfung des Hooligan-Konkordats, die unter anderem vorsieht, dass Fussball- und Eishockeyspiele der höchsten Liga neu bewilligungspflichtig werden?	Nein	Eher ja	Ja	Nein	Ja	Eher nein
Die Schweiz verfolgt seit einigen Jahren eine aktivere Aussenpolitik, die sich weniger an der strikten Neutralität orientiert. Begrüssen Sie dies?	Nein	Nein	Ja	Ja	Eher ja	Nein
Soll die Schweiz Verhandlungen über ein Agrarfreihandelsabkommen mit der EU führen?	Nein	Eher ja	Ja	Eher ja	Ja	Eher nein
Soll die Schweiz innerhalb der nächsten vier Jahre EU-Beitrittsverhandlungen aufnehmen?	Nein	Nein	Nein	Ja	Eher nein	Nein
Würden Sie die Einführung des automatischen Austausches von Bankkundendaten zwischen der Schweiz und ausländischen Steuerbehörden befürworten?	Nein	Eher nein	Ja	Ja	Ja	Nein
Fragen zum Kantonsbudget:						
Kantonspersonal (Budget 2014: CHF 3'043 Mio.)	Weniger	Deutlich weniger	Mehr	Gleich viel	Weniger	Deutlich weniger
Bereich Spitex und stationäre Pflege (Budget 2014: CHF 303 Mio.)	Mehr	Gleich viel	Gleich viel	Mehr	Deutlich mehr	Mehr
Krankenkassenprämien-Verbilligung / Beiträge an Sozialversicherungen (Budget 2014: CHF 520 Mio.)	Gleich viel	Gleich viel	Mehr	Mehr	Mehr	Deutlich weniger
Bereich Psychiatrie (Budget 2014: CHF 185 Mio.)	Gleich viel	Gleich viel	Mehr	Gleich viel	Gleich viel	Weniger
Berufsbildung / Weiterbildung (Budget 2014: CHF 393 Mio.)	Gleich viel	Mehr	Gleich viel	Mehr	Gleich viel	Mehr
Strassenbau und -unterhalt (Budget 2014: CHF 184 Mio. (ohne Erlöse))	Gleich viel	Gleich viel	Gleich viel	Gleich viel	Gleich viel	Gleich viel
Öffentlicher Verkehr (Budget 2014: CHF 375 Mio. (Staatsbeiträge ohne Erlöse))	Gleich viel	Weniger	Mehr	Mehr	Gleich viel	Mehr
Polizei (Budget 2014: CHF 334 Mio. (ohne Erlöse/Bussen))	Mehr	Gleich viel	Mehr	Gleich viel	Mehr	Weniger
Kulturförderung / Kulturpflege (Budget 2014: CHF 51 Mio. (nur Staatsbeiträge))	Weniger	Weniger	Gleich viel	Mehr	Weniger	Mehr